



In der Schwangerschaft und in der ersten Zeit nach der Geburt sind viele Dinge zu bedenken. Vieles muss geplant und organisiert werden. Hier eine kleine Hilfestellung Ihrer Schwangerenberatungsstelle. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Selbstverständlich treffen auch nicht alle Punkte auf jede Frau/jedes Paar zu.

In der Schwangerschaft:

- Arbeitgeber** von der Schwangerschaft unterrichten
 - wenn sich **Schwierigkeiten** ergeben, können Sie sich an das zuständige **Gewerbeaufsichtsamt** wenden
- Bei **ALG I-Bezug**: Schwangerschaft der Agentur für Arbeit mitteilen
- Bei **ALG II-Bezug**: Schwangerschaft der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) mitteilen
 - **Mehrbedarf** wegen Schwangerschaft beantragen
 - **einmalige Leistungen** wegen Schwangerschaft und Geburt beantragen
- Vorsorgeuntersuchungen beim Arzt in Anspruch nehmen
- Zum Geburtsvorbereitungskurs / zur Schwangerschaftsgymnastik anmelden
- Entbindungsstation mit Kreißsaal besichtigen
- Mutterschaftsgeld** bei der **Krankenkasse** beantragen
 - für diesen Antrag **frühestens 7 Wochen vor der Geburt** vom Gynäkologen die Bestätigung über den voraussichtlichen Geburtstermin ausstellen lassen
 - in besonderen Fällen: einmaliges Mutterschaftsgeld beim Bundesversicherungsamt beantragen
- Klinikkofter packen und Vorbereitungen für die erste Zeit zu Hause treffen (Tipps hierzu finden Sie unter: www.schwanger-in-bayern.de > Themen > Entbindung
- eventuell: Kontakt mit **Krankenkasse** aufnehmen wegen Kostenübernahme für **Haushaltshilfe** zur **Kinderversorgung** während des Klinikaufenthaltes



Nach der Geburt:

- Geburtsurkunde** beantragen beim Standesamt, in dessen Zuständigkeitsbereich die Entbindungsklinik liegt
 - bei diesem Standesamt nachfragen, ob die Geburt dem Einwohnermeldeamt der Wohnsitzgemeinde weitergemeldet wurde
 - falls diese Meldung nicht automatisch erfolgt ist, die Geburt bei der Heimatgemeinde anzeigen
- Krankenversicherung fürs Kind beantragen
- Geburtsurkunde** an **Krankenkasse** schicken wegen Weitergewährung des **Mutterschaftsgeldes**
- Elternzeit** schriftlich(!) beim **Arbeitgeber** beantragen
spätestens **7 Wochen vor dem Beginn** (das heißt: in der Regel 1 Woche nach der Geburt) (einen Entwurf finden Sie unter www.schwanger-in-bayern.de > Themen > Elternzeit)
Bei geplanter baldiger Rückkehr in den Beruf frühzeitig um Kinderbetreuungsplatz bemühen (eventuell mit Hilfe des Jugendamtes)
- Kindergeld** beantragen bei der **Familienkasse der Agentur für Arbeit** (für Region Landshut: Agentur für Arbeit Regensburg
- Familienkasse -
Galgenbergstraße 24
93053 Regensburg
Persönliche Vorsprache möglich:
Mo, Di, Mi, Fr von 7.30 – 12 Uhr
Do von 7.30 – 18 Uhr
Fax: 0941/7808914761
Service-Tel.-Nr. 01801/546337)
 - Angehörige des öffentlichen Dienstes beantragen Kindergeld bei ihrer Bezügestelle bzw. direkt bei der Dienststelle/beim Arbeitgeber
- Elterngeld** beantragen beim **Zentrum Bayern Familie und Soziales** (für Niederbayern: ZBFS
Friedhofstraße 7
84028 Landshut
Tel.Nr. 0871/829-0)
 - **kurz vor Ablauf** des Elterngeldes Antrag auf **Landeserziehungsgeld** stellen
- Kinderfreibetrag** auf der **Lohnsteuerkarte** eintragen lassen (beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde)
 - eventuell Steuerklassenwechsel veranlassen
- Empfänger von ALG II:**
Geburt der zuständigen ARGE mitteilen (Geburtsurkunde vorlegen)
- Kinderzuschlag** beantragen bei geringem Einkommen, das knapp über der ALGII-Grenze liegt (nicht für ALGII-Empfänger!)
Bei Anspruch Antrag an **Familienkasse der Agentur für Arbeit** (für Region Landshut: Agentur für Arbeit Regensburg
- Familienkasse -
Galgenbergstraße 24
93053 Regensburg

Persönliche Vorsprache möglich:
Mo, Di, Mi, Fr von 7.30 – 12 Uhr
Do von 7.30 – 18 Uhr
Fax: 0941/7808914761
Service-Tel.-Nr. 01801/546337)

- Wohngeld**
 - Geburt der Wohngeldstelle melden, eventuell Neuantrag (über Wohnsitzgemeinde) stellen

- Nichteheliche Kinder:**
 - Vaterschaftsanerkennung beim zuständigen Jugendamt oder Standesamt (auch schon vor der Geburt möglich)

- Alleinerziehende:**

Anspruch auf **Betreuungsunterhalt** klären (dieser Anspruch kann nur zivilrechtlich durchgesetzt werden)
Das zuständige **Jugendamt** kümmert sich auf Antrag um

 - **Vaterschaftsfeststellung**
 - Durchsetzung von **Unterhaltsansprüchen**

- Unterhaltsvorschuss** bei Zahlungsunfähigkeit oder –unwilligkeit des Kindsvaters:
Antrag beim zuständigen Jugendamt stellen

- Ausländer:**
 - Geburt dem Ausländeramt mitteilen

Wenn Sie eine weitere persönliche Beratung wünschen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Rufen Sie uns an, senden Sie uns eine E-mail oder vereinbaren Sie einen Termin an der Beratungsstelle.

www.schwanger-in-landshut.de (unsere Beratungsstelle, Regionales)

www.schwanger-in-bayern.de (ausführliche Informationen zu allen Themen rund um Schwangerschaft und Geburt)

www.schwangerenberatung.net (Online-Beratung)

**Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
am Gesundheitsamt Landshut
Veldener Str. 15
84036 Landshut
Tel. 0871-4085000**